Winter 1914/1915

In Pelze tief vermummelt,
Auf Skiern sich getummelt,
Wir trotzen Wind und Wetter
Wir sind Ostpreußens Retter.

Von Osten und von Norden
Es zog heran in Horden
Zu Fuß und auch beritten;
Hei, fuhren wir da Schlitten.

Ob Winter noch so dreuet,
Wir haben sie verbläuet.
Ob Weg und Steg vereiset,

Sie wurden eingekreiset
Und gänzlich aufgerieben,
Nicht einer ist geblieben.

Zwei Rößlein traben schnelle,
Ihr Glöckchen klingt gar helle,
Der Schwager bläst das Horn
Und ist schon fast erfror'n.

Daß sie gesund geblieben.
Ein Stündchen wird verplaudert,
Dann heißt's nicht mehr gesaudert:
Nach kurzer Rast und Ruh

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/482